

Berufsorientierungsformat „Zukunftsbus“ mit 270-Grad-Filmerlebnis und dem Vertiefungsformat an Schulen

LEITFADEN ZUR VORBEREITUNG

Fakten zum Zukunftsbus

- Maße: 7,00m x 2,00m x 2,60m
- Benötigte Aktionsfläche auf dem Schulhof insgesamt: 40,00 m²
- Es wird Strom für die Innenbeleuchtung benötigt. Eine Kabeltrommel haben wir dabei.
- Dauer am Veranstaltungstag: ca. 9:30 Uhr bis max. ca. 16:00 Uhr

1. Vorbereitung

Das Format findet am Veranstaltungstag klassen- bzw. kursweise statt. Zur Einteilung der Kurse erhalten Sie eine Teilnehmerliste, die Sie bitte spätestens 2 Tage vor dem Veranstaltungstag an uns zurückschicken. Zur Informationsweitergabe im Kollegium können Sie unser Dokument **„Information für Lehrerinnen und Lehrer als Aushang im Lehrerzimmer“** nutzen.

Um einen effektiven Ablauf zu gewährleisten, ist eine Einteilung der Oberstufenschülerinnen und -schüler in 8er-Gruppen von Vorteil. Bitte weisen Sie die Lehrkräfte darauf hin, die Schülerinnen und Schüler in der Schulstunde in 8er-Gruppen zum Bus zu schicken. Pro Schulstunde können wir ca. 40 Schülerinnen und Schüler im Zukunftsbus begrüßen.

2. Durchführung

Am Veranstaltungstag nimmt das Projektteam gegen 8:30 Uhr Kontakt zur angegebenen Ansprechperson auf, um den Standort des Busses zu koordinieren und den Bus an die Stromversorgung anzuschließen. Sämtliche Ausrüstung wird vom Zukunftsbus-Team mitgebracht, das sich auch um die komplette Durchführung des Erlebnisses kümmert. Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn uns 1-2 Personen beim Aufbau des Pavillons unterstützen könnten.

Ab 9:30 Uhr kann die Durchführung beginnen und damit auch Ihre Planung starten. Ein Durchgang im Zukunftsbus dauert 8 Minuten, danach besteht für interessierte Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, den etwas anderen „Lehrertest“, digital am Bus zu absolvieren. Dieser hilft Schülerinnen und Schülern dabei, herauszufinden, wieviel Lehrerin oder Lehrer in ihnen steckt und nimmt 5-10 Minuten in Anspruch. Im Anschluss an das Erlebnis erhalten die Schülerinnen und Schüler einen Flyer mit weiterführenden Informationen und Give-aways.

3. Nachbereitung Vertiefungsformat „Sprechstunde“

Im Anschluss an das Filmerlebnis soll eine offene Sprechstunde interessierten Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit geben, Fragen zum Beruf an ihre eigenen Lehrerinnen und Lehrer zu richten.

Sicherlich werden auch Fragen gestellt, die nicht direkt beantwortet werden können. Das muss auch nicht sein, denn das übernimmt in ausgedruckter oder digitaler Form die Frage-Antwort-Sammlung, die die durchführende Lehrkraft interessierten Schülerinnen und Schülern zur Verfügung stellen kann.

Der Schwerpunkt der Sprechstunde sollte ohnehin vielmehr auf der persönlichen Erfahrung der Lehrkraft liegen: Weshalb wurde der Beruf ergriffen? Was motiviert dazu, Lehrerin oder Lehrer zu werden?

Die offene Sprechstunde sollte maximal 45 Minuten dauern und optimalerweise in der gleichen Woche des Busbesuchs stattfinden. Nach Durchführung der Sprechstunde übermittelt die Schule die Zahl der Schülerinnen und Schüler, die an dem Vertiefungsformat „Sprechstunde“ teilgenommen haben, formlos per Mail an die Projektagentur.

Berufsorientierungsformat „Zukunftsbus“ mit 270-Grad-Filmerlebnis und dem Vertiefungsformat an Schulen

CHECKLISTE

- Angaben zum Schulhof, zu Strom und Ansprechpartnerinnen und -partnern auf Aktualität prüfen.
 - Änderungen der Projektagentur mitteilen.
 - keine Änderung.
- Stromzufuhr für den Veranstaltungstag sicherstellen.
- Terminbestätigung an Agentur zurückschicken.
- Briefing Kollegium & Aushang der Information im Lehrerzimmer.
- Teilnehmerliste ausfüllen und per E-Mail an Projektagentur schicken (spätestens 1 Woche vor Veranstaltungstag).
- 1 Person bereitstellen, die beim Auf- und Abbau des Pavillons unterstützen (optional).
- Person für direkt aufkommende Fragen am Bus einteilen.
- Durchführung der offenen Sprechstunde mit einer (BO-)Lehrerin oder einem (BO-)Lehrer organisieren.
 - Kollegin oder Kollegen finden.
 - Unterlage „Wichtige Infos“ zur Verfügung stellen.
 - Zahl der Schülerinnen und Schüler, die an der offenen Sprechstunde teilgenommen haben, per E-Mail an Projektagentur übermitteln.